

**Beschluss 2:            Politischer Kinder- und Jugendgipfel der KjG 2024 -  
LautStark!****Antragsteller\*in:        SAS ParTei und Bundesleitung**

5    Der KjG Bundesverband richtet den Kinder- und Jugendgipfel „LautStark!“ aus. Die Teilnehmenden und ihre Interessen sollen von Politiker\*innen gehört werden. Im Mittelpunkt der Veranstaltung soll zudem das Erlernen und Erfahren einer guten Streit- und Diskussionskultur sowie das Erleben von Selbstwirksamkeit und Demokratie stehen. Deshalb wird es bereits im Vorfeld der Veranstaltung für Kinder und Jugendliche Möglichkeiten geben, LautStark! mitzugestalten.

10    Titel

Die Veranstaltung trägt den Titel „LautStark!“. Der Sachausschuss Partizipation und Teilhabe entwickelt einen griffigen Untertitel, der für Kinder und Jugendliche das Veranstaltungsformat verständlich und attraktiv macht.

Dauer und Durchführung

15    „LautStark!“ findet vom 03. bis zum 06. Oktober 2024 statt. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Diözesanverband Mainz/Fulda/Würzburg statt. Der kooperierende Diözesanverband und der Veranstaltungsort werden an der Buko 2022 bekannt gegeben.

Zielgruppe

20    „LautStark!“ ist für 500 Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre. Die Diözesanverbände wirken auf einen möglichst vielfältigen Teilnehmer\*innenkreis durch Ansprache und Werbung an die entsprechenden Personengruppen hin. Gruppenleiter\*innen ab 16 Jahren übernehmen die Aufsichtspflicht.

Projektkoordination

25    Es wird eine Projektstelle geschaffen, die bei Vor- sowie Nachbereitung und der Durchführung unterstützt und Teil der Projektleitung ist. Die Projektleitung liegt bei der Bundesleitung, der Geschäftsführung und der Projektstelle sowie bis zu zwei Personen aus dem kooperierenden DV. Die Finanzverantwortung tragen die Projektleitung und der Verwaltungsrat. Es gibt außerdem eine erweiterte Projektleitung. Diese setzt sich zusammen aus der Projektleitung, dem SAS ParTei und dem Team der Bundesstelle sowie bis zu zwei Personen aus dem kooperierenden DV. Ihre Aufgabe liegt in der inhaltlichen und organisatorischen Ausgestaltung der Veranstaltung.

30

### Kosten

Die Veranstaltung finanziert sich aus Mitteln des Bundesverbandes, aus Drittmitteln sowie durch die Beiträge der Teilnehmenden. Ein Finanzkonzept wird auf der Mitgliederversammlung im Rahmen des Herbstbundesrates 2022 vorgelegt und beschlossen.

- 5 Der Teilnehmer\*innenbeitrag wird solidarisch gestaffelt. Der Normalbeitrag beträgt maximal 50 €.. Es wird einen Frühbucher\*innenrabatt geben. Des Weiteren wird es eine Fahrtkostenumlage geben, um die Kosten für die Anreise solidarisch gestalten zu können. Für die Veranstaltung gelten die Maßnahmen und Regelungen aus dem Konzept „Inklusion“.

### Die Grundvoraussetzungen für das Stattfinden von „LautStark!“ sind die folgenden:

- 10 Der Beschluss des Finanzkonzepts auf der Mitgliederversammlung des Herbstbundesrats 2022. Die organisatorische Kooperation mit dem ansässigen Diözesanverband (Mainz/Fulda/Würzburg) ist notwendig. Jede darüberhinausgehende Form der Kooperation ist wünschenswert.

### Diözesanverbände und ihre Rolle

- 15 Die Diözesanverbände kümmern sich um möglichst vielfältige Teilnehmende und Helfer\*innen für die Veranstaltung. Die erweiterte Projektleitung unterstützt die Werbung auf den ihr zur Verfügung stehenden Kommunikationskanälen mit passendem Material und Ideen.

20

25

30

**Angenommen.**

**1 NeinStimme**

**2 Enthaltungen**